[Additional information: https://hessen.museum-digital.de/object/5857 vom 2024/03/28]



Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum © Dauerleihgabe der Adolf und Luisa Haeuser-Stiftung für Kunst und Kulturpflege Frankfurt a. M. / David Hall [RR-F]

Object:	Winterlandschaft mit einer verschneiten Ruine
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Collection:	Gemäldesammlung
Inventory number:	IV-1980-010

Description

Winterlandschaften sind nur selten in Trautmanns Schaffen vertreten. Die Komposition im FDH ist mit einer ausgebrannten Ruine und Figuren auf dem Eis staffiert und besitzt eine herausragende malerische Qualität. Der skizzenhafte Duktus mit flüssig gesetzten, perlenden oder sich kringelnden Pinselzügen und das kühle, pastellartig aufgehellte Kolorit stehen zwei kleinformatigen Winterstücken Trautmanns in München nahe. (Quelle: Maisak/ Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 327)

Werkverzeichnis: Kölsch (1999) G 168

Erworben 1980 von Dr. Wulffius, Berlin, als Leihgabe der Adolf und Luisa Haeuser-Stiftung Frankfurt a. M.

Detailed description

Provenienz:
Ausgeführt im Auftrag des Grafen François de Théas de Thoranc (1719-1794) für das Hôtel seines Bruders Albert de Théas de Thoranc (heute Hôtel de Fontmichel) in Grasse, rue des Dominicains (heute rue Amiral de Grasse). | 1774, nach dem Verkauf des Hôtels an die Familie Fontmichel, verbracht in das Hôtel de Thoranc an der Esplanade in Grasse. | 1794 vererbt an die Tochter, Flore Jacques Joseph de Théas, Comtesse de Thoranc, verehelichte Comtesse de L'Escarène (1786-1863). | Nach dem Verkauf des Hôtel de Thoranc 1823 auf das Anwesen der Familie in Thorenc (sic) bei Andon verbracht. | 1863 vererbt an den Großneffen, Comte de Sartoux-Thoranc, und von diesem nach
Château de Mouans, Mouans-Sartoux (Provinz Grasse, Alpes maritimes), verbracht. | Von der Familie Sartoux-Thoranc zwischen 1863 und 1882 veräußert. | Durch die Großeltern von

Dr. Wulffius, Berlin, 1882 bei einem Bäckermeister in Nizza erstanden (Briefangaben des Vorbesitzers, in der Bildakte).

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand, über roter Grundierung, doubliert
Measurements:	34,3 x 56,5 cm

Events

Painted	When	1759-1763
	Who	Johann Georg Trautmann (1713-1769)
	Where	Frankfurt am Main
Commissioned	When	1759-1763
	Who	François de Théas de Thoranc (1719-1794)
	Where	Frankfurt am Main

Keywords

- Art of painting
- Painting
- Ruins
- Winter

Literature

- Kölsch, Gerhard (1999): Johann Georg Trautmann (1713-1769). Leben und Werk. Frankfurt am Main, Kat. G 168, S. 405-406
- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 405, S. 327
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 298, S. 186